



Kurzbericht



Oldenburgisches Staatstheater

Oldenburgisches Staatstheater

Anschrift

Theaterwall 28
26122 Oldenburg

Kontaktdaten

Tel.: +49 441 2225140

E-Mail: [karin.boecker@staatstheater-
ol.niedersachsen.de](mailto:karin.boecker@staatstheater-ol.niedersachsen.de)

Web: www.staatstheater-oldenburg.de

Prüfergebnis

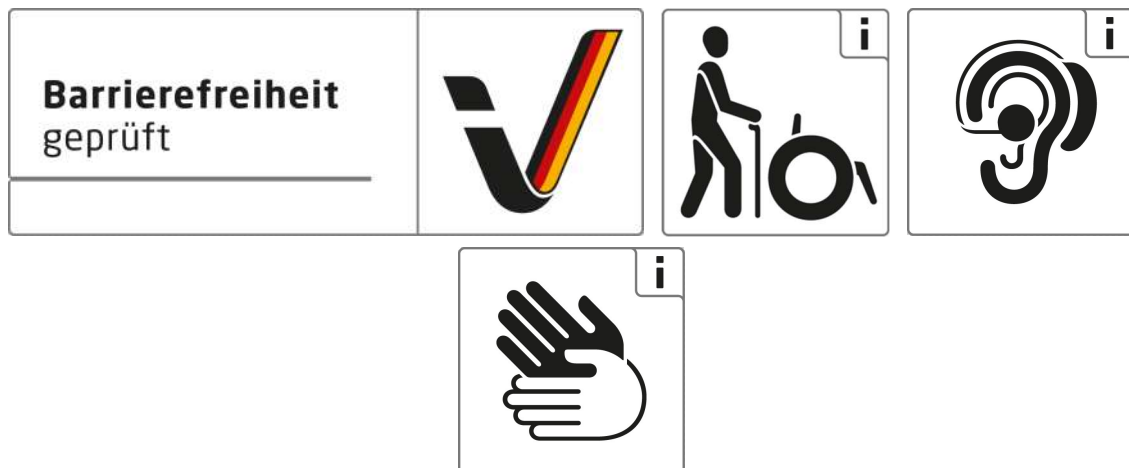
Das **Oldenburgische Staatstheater** wurde am 07.11.2018 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

teilweise barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung

teilweise barrierefrei für gehörlose Menschen



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Mai 2019 bis April 2022** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Rollstuhlfahrer

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es befindet sich in ca. 150 m ein öffentlicher Parkplatz. Weitere Parkmöglichkeiten sind in den umliegenden Parkhäusern vorhanden (ca. 150 m).
- In 500 m Entfernung befinden sich die Bushaltestellen „Pulverturm“ und „Julius-Mosen-Platz“.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich über den Haupteingang. Es sind acht baugleiche Türen vorhanden. Im Eingangsbereich befindet sich Kopfsteinpflaster.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos/ebenerdig oder über Aufzüge zugänglich.
- Die Aufzugkabine „Großes Haus“ ist 100 cm x 215 cm groß. Die Aufzugtür ist 98 cm breit.
- Die Aufzugkabine „Kleines Haus“ ist 100 cm x 145 cm groß. Die Aufzugtür ist 89 cm breit.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 90 cm breit.



- Ausnahmen: Die Türen im „Großen Haus“ sind im 1. Rang 69 cm, im 2. Rang 70 cm und im 3. Rang 72 cm breit.
- Der Kassentresen ist an der niedrigsten Stelle 105 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- In folgenden Räumen sind ausgewiesene Rollstuhlfahrerplätze vorhanden:
 - im Spielraum (1/2 Etage tiefer als EG): 1 Platz
 - im „Großen Haus“: 2 Plätze
 - im „Kleinen Haus“: 1 Platz
- Die ausgewiesenen Plätze für Rollstuhlfahrer sind stufenlos und mit einer maximalen Längsneigung von 6 % erreichbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (Erdgeschoss)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür und vor dem WC mindestens 135 cm x 90 cm;
vor dem Waschbecken 92 cm x 135 cm;
rechts neben dem WC 99 cm x 57 cm, links ist keine Bewegungsfläche vorhanden.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist eingeschränkt unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (im Großen Haus 1. OG links)

- Die Bewegungsflächen betragen:
vor/hinter der Tür vor dem WC und dem Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm;
links neben dem WC 88 cm x 45 cm und rechts neben dem WC 94 cm x 45 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Die Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser (Schnur, Knopf) vorhanden.



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen**“.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Alarm ist im gesamten Gebäude optisch deutlich wahrnehmbar.
- Es gibt eine induktive Höranlage am Counter.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung für Menschen mit Hörbehinderung/gehörlose Menschen: bei vielen Theaterstücken/Konzerten werden Übertitelungsanlage, Gebärdensprach-Übersetzung und induktive Höranlagen angeboten.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume mitgebracht werden.
- Der Eingang ist visuell kontrastreich gestaltet, jedoch nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.
- Es sind keine visuell kontrastreichen oder taktil erfassbaren Bodenindikatoren vorhanden.



- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Es sind keine Hindernisse, z. B. in den Weg/Raum ragende Gegenstände, vorhanden.
- Es sind keine Karussell- oder Rotationstüren vorhanden.
- Aufzug „Großes Haus“:
 - Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
 - Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.
 - Die Bedienelemente sind nicht visuell kontrastreich gestaltet jedoch taktil erfassbar.
- Aufzug „Kleines Haus“:
 - Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
 - Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.
 - Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar.
- Alternativ sind Treppen vorhanden.
- Treppenstufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet. In den Rängen sind die Stufen teilweise beleuchtet.
- Treppen haben mindestens einen einseitigen Handlauf.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Betriebes sind von außen klar erkennbar.
- Es ist kein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.
- Informationen sind nicht mit Piktogrammen oder Bildern dargestellt.

Reisen für Alle



Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Barrierefreiheit geprüft
Bericht Oldenburgisches Staatstheater 7/7
